



Wenn ich Fortuna bitten dürfte,
mir einen Wunsch heut' zu
gewähren, so bät' ich Sie,
dort wo Du gehst und stehst,
ihr Füllhorn auszuleeren; damit
das Glück unendlich wird und
immer Dich begleitet, Dir jeder
Tag nur Jubel bringt, und
Freude Dir bereitet.

Dass Fortuna meinen Wunsch
erhört, kann ich Dir nicht
versprechen. An meiner Mühe
liegt es nicht – ich hab sogar
versucht, sie zu bestechen.
Doch scheint Fortuna manchmal
trotzdem fern, will ich Dir
garantieren, dass ich stets nahe
bei Dir bin, und Dich nie möcht'
verlieren.

Ich hab kein Füllhorn voll von
Glück, das ich Dir heute
schenke, nur meine allerbesten
Wünsche, mit denen ich heut'
an Dich denke. Erfüllen sollen
sich heute all Deine Träume,
das Erwarten und das Hoffen,
und brauchst Du mich, steht Dir,
das sollst Du wissen, meine Tür
allzeit offen.

Sabine Bröckel

Text: Sabine Bröckel zeitgenössische
Lyrikerin

Stichwort/e: [Geburtstagswünsche](#),
[zeitgenössische Lyrik und Literatur](#),
[Geschenkanhänger](#)

Zitat-ID: 1725

www.viabilia.de